

Deutsche Automobil-Berg-Meisterschaft 2026

Stand: 04.02.2026 – Änderungen sind *kursiv* abgedruckt

Der Deutsche Motor Sport Bund e. V. schreibt die Deutsche Automobil-Berg-Meisterschaft *für Tourenwagen und die Deutsche Automobil-Berg-Meisterschaft für Sportwagen* (Status: National A) nach Level 1 der allgemeinen DMSB-Prädikatsbestimmungen zu nachstehenden Bedingungen aus:

Grundlage dieser Meisterschaft sind in der jeweiligen gültigen Fassung das Internationale Sportgesetz der FIA einschließlich der Anhänge, das DMSB-Berg-Reglement mit den technischen Bestimmungen, das DMSB-Veranstaltungsreglement, die DMSB-Lizenzbestimmungen, die allgemeinen und besonderen DMSB-Prädikatsbestimmungen, die DMSB-Umweltrichtlinien, die Dopingbestimmungen der WADA/NADA, die DMSB und FIA-Anti-Doping-Bestimmungen und die sonstigen Bestimmungen der FIA und des DMSB.

Art. 1 Teilnehmer *und Lizenzen*

Art. 1.1 DBM – Division 1

Teilnahme- und wertungsberechtigt sind Fahrer, die mindestens im Besitz einer Nationalen Lizenz Stufe A des DMSB oder einer *Lizenz und Startgenehmigung eines* anderen der FIA angeschlossenen ASN (Motorsport-Föderation) sind.

Für Teilnehmer mit Fahrzeugen der Gruppe E2-SH ist *mindestens* eine Lizenz gemäß Art. 1.2 *erforderlich*.

Art. 1.2 DBM - Division 2

Teilnahme- und wertungsberechtigt sind alle Fahrer, die mindestens im Besitz einer Internationalen Lizenz Stufe C Road (ITC-R) des DMSB oder einer *entsprechenden Internationalen Lizenz und Startgenehmigung eines* anderen der FIA angeschlossenen ASN (Motorsport-Föderation) sind. Für Teilnehmer mit historischen Fahrzeugen gemäß FIA Anhang K des ISG ist *mindestens* die Internationale Lizenz Stufe D Road (ITD-R) *erforderlich*.

Art. 1.3 DBM – Division 3 (optional)

Teilnahme- und wertungsberechtigt sind Fahrer, die mindestens im Besitz einer Nationalen Lizenz Stufe A des DMSB oder einer *Lizenz und Startgenehmigung eines* anderen der FIA angeschlossenen ASN (Motorsport-Föderation) sind.

Art. 1.4 DBM – *Einschreibung*

Zur Wertungsberechtigung in der Deutschen Bergmeisterschaft (DBM) ist eine Einschreibung verpflichtend. Diese hat grundsätzlich bis spätestens 28. Februar 2026 über das Online-Einschreibeportal des Berg-Cup e.V. zu erfolgen (abrufbar über den Menüpunkt „Einschreibung“ auf der Webseite www.berg-cup.de).

Einschreibungen zur DBM sind auf schriftlichen Antrag auch nach dem 28. Februar 2026 möglich. In diesem Fall erfolgt die Einschreibung nicht mehr über das Online-Einschreibeportal, sondern ausschließlich über den nachstehend benannten Ansprechpartner. Über die Zulassung von Einschreibungen nach Ablauf der Einschreibefrist entscheidet der Promoter nach pflichtgemäßem Ermessen.

Bei technischen Problemen mit dem Einschreibeportal sowie für Anträge auf Einschreibung nach dem 28. Februar 2026 ist der Sportleiter des Berg-Cup e.V., Wolfgang Glas/ Telefon: +49 174 3275222/ E-Mail: wolfgang.glas@berg-cup.de zu kontaktieren.

Die Einschreibegebühr beträgt 50,00 EUR und versteht sich inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Die Einschreibgebühr für die DBM ist in den Einschreibgebühren des NSU-Bergpokals im KW Berg-Cup sowie des KW Berg-Cup bereits enthalten. Teilnehmer, die in eine dieser Serien eingeschrieben sind, haben für die DBM keine zusätzliche Einschreibgebühr zu entrichten, sind jedoch verpflichtet, eine gesonderte Einschreibung für die DBM vorzunehmen.

Art. 2 Fahrzeuge *und* Klasseneinteilung

Die Fahrzeuge werden in Wertungsgruppen/Klassen *gemäß Artikel 1.2.2 des DMSB-Berg-Reglement wie folgt* zusammengefasst und sind in der DBM wertungsberechtigt (die Besonderheiten zu den einzelnen Fahrzeuggruppen sind zu berücksichtigen, siehe DMSB-Berg-Reglement)

Division 1:

Gruppe NSU

Klasse 1

Gruppe Klassik (Fahrzeuge der Division 1 bis maximal Baujahr 1999)

Klasse 2	bis	1150 ccm
Klasse 3	über	1150 ccm bis 1400 ccm
Klasse 4	über	1400 ccm bis 1600 ccm
Klasse 5	über	1600 ccm bis 2000 ccm
Klasse 6	über	2000 ccm bis 3000 ccm
Klasse 7	über	3000 ccm

Gruppe Performancefactor (Pf):

Pf-Gruppe	Klasse (FIA Pf)	Performancefactor (Pf)
Gruppe 5	Klasse 8 (5c)	Pf >259
	Klasse 9 (5b)	Pf 200 bis 259
	Klasse 10 (5a)	Pf 160 bis 199
Gruppe 4	Klasse 11 (4b)	Pf 140 bis 159
	Klasse 12 (4a)	Pf 120 bis 139
Gruppe 3	Klasse 13 (3b)	Pf 100 bis 119
	Klasse 14 (3a)	Pf 80 bis 99
Gruppe 2	Klasse 15 (2b)	Pf 60 bis 79
	Klasse 16 (2a)	Pf 40 bis 59
Gruppe 1	Klasse 17 (1)	Pf 15 bis 39

Gruppe TCR

Klasse 18

Division 2:

Gruppe 0 (E2-SH)

Klasse 19:	bis 3000 ccm
Klasse 20:	über 3000 ccm

Sportwagen Gruppe E2-SC, C3, CN, CSC, Historische Sportwagen nach Anhang K zum ISG

Klasse 21:	bis 2000 ccm
Klasse 22:	über 2000 ccm bis 3000 ccm

Formelfahrzeuge Gruppe D, E2-SS, Historische Formelfahrzeuge nach Anhang K zum ISG

Klasse 23:	bis 2000 ccm
Klasse 24:	über 2000 ccm bis 3000 ccm

Division 3 (optional)

Gruppe G-Elektro - Klasse 25

Fahrer von Fahrzeugen der Division 1 bis maximal Baujahr 1999 können entweder in den Klassen 1-7 (Gruppe NSU und Klassik) oder den Klassen 8-17 (Gruppe Performancefaktor) wertungsberechtigt starten.

Fahrzeuge der Gruppe TCR können entweder in der Gruppe Performancefaktor (Klasse 8-17), oder der Gruppe TCR (Klasse 18) wertungsberechtigt starten.

Klassenwechsel sind innerhalb einer laufenden Saison möglich.

Bei weniger als 3 Startern in den einzelnen Klassen ist der Veranstalter verpflichtet, diese mit der/den nächsthöheren Klasse(n) zusammenzulegen (maßgebend sind die jeweiligen Listen „zum Training zugelassene Teilnehmer“ bzw. „zum Rennen zugelassene Teilnehmer“).

Die Erweiterung oder Unterteilung in weitere Klassen durch den Veranstalter ist wertungsberechtigt in der DBM nicht zulässig.

Art. 3 Trainings- und Wertungsläufe

- (1) Innerhalb der DBM werden grundsätzlich nur Veranstaltungen gewertet, bei welchen mindestens 2 Läufe pro Veranstaltungstag durchgeführt wurden.
- (2) Die Startreihenfolge der Gruppen bei Trainings- und Rennläufen ist der in Artikel 2 beschriebenen Aufzählung der Wertungsgruppen (Klassen) zu entnehmen bzw. ist wie folgt vorgeschrieben:
 1. Division 3 – Gruppe G – Elektro
 2. *Division 1 – Gruppe NSU*
 3. *Division 1 – Gruppe Klassik*
 4. Division 1 – Pf Gruppen
 5. *Division 1 – Gruppe TCR*
 6. *Division 2 – Gruppe 0 (E2-SH)*
 7. Division 2 – Sport- und Formelfahrzeuge

Art. 4 Termine

Die Termine der DBM-Veranstaltungen werden auf der Homepage des DMSB veröffentlicht.

Art. 5 Wertung und Punkteverteilung

Die Punkteverteilung (Platzierung gemäß *Klassenergebnis der* Veranstaltungen; maßgeblich ist die Liste der zum Rennen zugelassenen Teilnehmer; Hinweis: ohne Aufrücken) wird wie folgt vorgenommen:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Punkte	20	17	15	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

Zusätzlich erhält jeder Teilnehmer 0,2 Punkte pro hinter ihm platzierten Teilnehmer in der Klasse, jedoch nicht mehr als 1,0 Punkte.

Nicht gewertete, aber gestartete Teilnehmer werden bei den Zusatzpunkten ebenfalls berücksichtigt.

Alle Starter des letzten Rennlaufes erhalten jeweils einen Zusatzpunkt.

Es wird pro Saison ein (1) Streichergebnis berücksichtigt. *Als Streichresultat gilt dabei die Punkt-schlechteste Veranstaltung des Teilnehmers bzw. eine ausgelassene Veranstaltung. Eine Disqualifikation bei einer Veranstaltung kann nicht als Streichresultat herangezogen werden.*

Bei Punktegleichheit *entscheidet zunächst die höhere Anzahl an errungenen Klassensiegen. Besteht danach weiterhin Punktegleichheit, wird die größere Anzahl an zweiten Plätzen herangezogen, anschließend die Anzahl der dritten Plätze usw.*

Besteht auch danach noch Gleichstand, entscheidet die höhere Anzahl der erzielten Zusatzpunkte.

Ein Fahrer wird in der DBM nur gewertet, wenn er an mindestens drei Veranstaltungen in Wertung teilgenommen hat. Von dieser Regelung ausgenommen sind Fahrer der Division 3 (Gruppe G-Elektro).

Bei Veranstaltungen anderer ASN oder der FIA, bei denen keine Gruppen und Klassen nach Hubraum ausgeschrieben werden können, starten die Teilnehmer dieser Gruppen in den jeweils ausgeschriebenen Performancefactor Gruppen und Klassen. Bei von dieser Bestimmung betroffenen Veranstaltungen ist ein gültiges Pf-Sheet für das genannte Fahrzeug vorzuweisen. Nach Beendigung des Wettbewerbes wird vom Promoter nur zum Zweck der Punktevergabe ein gemäß dieser Prädikatsbestimmungen angepasstes Ergebnis erstellt.

Hinweis für Teilnehmer der **Gruppe Pf** in der Division 1 (**Klasse 8-17**): Werden bei der technischen Abnahme nicht korrekte Daten oder Fehleingaben festgestellt, woraus sich nach der Korrektur des Technischen Datenblatts (Pf-ID sheet) ein Gruppen- / Klassenwechsel ergibt, wird dies einmalig pro Saison akzeptiert. Für jeden weiteren Verstoß bei der technischen Abnahme, der einen Gruppen- / Klassenwechsel nach sich zieht erhält der Teilnehmer jeweils einen Abzug von 50 Meisterschaftspunkten.

Art. 6 Titelvergabe

Der Fahrer *der Division 1*, der am Saisonende die höchste Punktzahl erreicht hat, erhält den Titel:

„Deutscher Automobil-Berg-Meister *für Tourenwagen* 2026“

Der Fahrer *der Division 2*, der am Saisonende die höchste Punktzahl erreicht hat, erhält den Titel:

„Deutscher Automobil-Berg-Meister *für Sportwagen* 2026“